

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 13 (1887)
Heft: 43

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bayerische Bierhalle Habis
an der Ecke Priergasse-Niederdorfstrasse.
Bestes Augustinerbräu
vom Fass.

Mittagstisch von Fr. 1 an von 12—2 Uhr.

Abendessen à Fr. 1.

Reichhaltige Speisekarte.

Best gepflegte Restauration.

Münchner und Stuttgarter Wurstspezialitäten.

Flaschenbiere à 35 Cts.

in's Haus geliefert, sehr zu empfehlen in Folge seines geringen Alkoholgehaltes, dafür sehr viel Malzextrakt enthaltend, empfiehlt zur gütigen Abnahme bestens (148-2)

Habisreutinger - Moser.

Getragene Herrenkleider,

welche in der Farbe abgestorben, am Stoff aber noch gut sind, werden ungetrennt durch

Chemisch waschen oder umfärben

wieder schön hergestellt und ersetzen meistens neue Kleider, daher sehr empfehlenswerth für

Winter-Kleider.

Chemische Wasch-Anstalt und Kleiderfärberei

Küsnacht, H. Hintermeister, Zürich.

Filialen in 147-2

Zürich, Bern, Basel, St. Gallen, Winterthur, Luzern, Lausanne, Genf, Chaux-de-Fonds, Biel.

Lohnender Hausverdienst!

Dresdener

Strick-Maschinen,

Viktoria - Concordia - Union

beste Konstruktion, grosse Leistungsfähigkeit, billige Preise. — Gründliche Lehrzeit. — Preis- (134-4) Courants zu Diensten.

Wünschendenfalls Garantie für Arbeit.

Der Generalagent der Dresdener Strickmaschinen-Fabrik:

J. Nötzli-Signer, Höngg.

NB. Spezialität in Woll- und Baumwollgarnen für Strickmaschinen. Prima Maschinennadeln und Maschinenöl.

Chemisch präparirte

geruchlose Carbon-Würfel

für Bügeleisen, Bügelöfen, Fusswärmer, Oefen, Badewannen etc., nicht gesundheitsschädlich und im Verhältniss nicht theurer wie Holzkohle!

Schweizer Fabrikat und einzige Produktion im In- und Auslande.

Keine Uebelkeiten und Kopfschmerzen mehr; 3 Mal länger andauernde Hitze als Holzkohle; wenig Asche; kein Zerkleinern nothwendig; kein Schmutz und Abgang. Höchst saubere, staubfreie Pakete à 1 Kilo, Säcken à 5 Kilo, in allen Kolonial- und Spezereigeschäften zu finden (50 bis 80 Kilo-Säcke für grössere Konsumenten). (133-6)

Heinzelmann & Cie.,

Fabrik chemischer Produkte in Rapperswyl.

Engros-Verkauf für die deutsche Schweiz:

Weber & Aldinger in Zürich und St. Gallen.

J. WEISS, Tailleur,

Seefeldstrasse-Riesbach,

wohnt jetzt (145-3)

untere Mainaustrasse.

Für die Winter-Saison empfehle mich bestens.

Grosse und schöne Muster-Kollektion zu Diensten.

Paul Schmidt, Glasmalerei,
Hottingen-Zürich,

5, Florstrasse, 5,

empfiehlt sich zur Anfertigung

von Kirchenfenstern in allen Stylen, von den einfachsten Mosaikteppichfenstern bis zu den reichsten Architektur- und Figuren-Fenstern, unter Garantie solidester, materieller, wie künstlerischer Ausführung in Antik-, Cathedral- und andern Gläsern. (146-1)

Ferner Fenster für Treppenhäuser, einfallende Lichter, Erker, Verandas, Speisezimmer und Badekabinette, Fenster für alte deutsche Weinstuben und Bierhallen mit einfacher Verbleiung und Butzenscheiben, Wappen, Kostümköpfe, ganze Figuren als Einsätze zu ersteren, unter billigster Berechnung, bei stylgerechter, feiner und solider Ausführung.

Restauration und Imitation alter Glasmalereien. Geätzte Omnibus-scheiben und Firmen in allen Farben zu den billigsten Preisen.

Neue Lampen-Cylinder.

Erhöhte Leuchtkraft.

Vorzügliche Verbrennung.

Auf 14 und 10" gewöhl. Rundbrenner passend. (138)

Alleinverkauf:

R. Bachmann & Sohn,

Bahnhofstr., Salomonskeller.



Patent Kuthhof No. 40337

Das bedeutende Bettfedern-Lager

Harry Unna in Altona (Deutschl.) versendet portofrei gegen

Nachnahme (125-9)

(nicht unter 10 Z) gute neue

Bettfedern f. 75 Cts. d. Pfund,

vorzügl. gute Sorte Fr. 1. 50,

prima Halbdaunen nur 2 Fr.

Ganzdaunen nur 3 Fr.

Verpackung z. Kostenpreis.

Bei Abnahme von 50 Z 5 %

Rabatt. — Nichtkonvenientes wird bereitwilligst umgetauscht.

Millionär

möchte ich werden u. bitte ich sämmtl. Leser hierzu zu helfen, indem Alles bei

J. Wirz, Buchhandlg. in Grüningen (Kt. Zürich) auf das »Buch f. Alle« abonnirt, monatl. 2 Hefte à 45 Cts. franko in's Haus. (144-3)

Lebens-Elixir,

anerkannt grosse Erfolge, per Flasche 2 Fr. 80 Cts.

Aug. Brunnhof-Meder, 115-12 Zollrain, Aarau.

CHOCOLAT



SUCHARD

NEUCHÂTEL (SUISSE)

Brucharzt Dr. Krüsi, Gais

(Kt. Appenzell), dessen weltberühmte **Bruchheilmethode** von den ersten Professoren und Aerzten der Welt als die allein zur sichersten Heilung führende erklärt wird, versendet sein stets bewährtes **Bruchpflaster** à 6 Fr. gegen baar oder Nachnahme! Garantie für Erfolg! (128-24)

Das fidele Buch

(130-5) von einem feinen Herrn, mit über 40 Bildern und 150 Seiten. Preis 1 Fr. Nur zu beziehen in der Verlagsbuchhandlung Niederhäuser in Grenchen (Solothurn).

SPRÜNGLI'S

leicht löslicher reiner

CACAO

Absolute Reinheit. Vollständigste Löslichkeit. Stark reduzierter Fettgehalt. Grösste Ausgiebigkeit.

Separat-Abzüge von dem Portrait

des Herrn Bundespräsident Dr. Droz

auf feinem Papier, können bei uns à 1 Fr. per Exemplar bezogen werden. Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Expedition des „Nebelspalter“.

AU BON MARCHÉ.

Billige und reelle Bedienung ist der ständige Grundsatz der Firma
Aristide Boucicaut
 Nouveautés.
PARIS.

Die Firma **AU BON MARCHÉ** hält grundsätzlich und selbst bei den aller-niedrigsten Preisen nur gediegene und tadellose Waare.

Wir beehren uns, die geschätzte Damenwelt zu benachrichtigen, dass unser neuer illustrirter Katalog für die Winter-Saison soeben erschienen und auf Verlangen Jedermann portofrei zugesandt wird.

In Folge unseres stets wachsenden Geschäftsverkehres sind unsere Sortimente in allen Winter-Nouveautés reichhaltiger als je und steigern sich auch die durch uns gebotenen unbestreitbaren Vortheile, sowohl in Bezug auf Billigkeit der Preise, als auf Gediegenheit der Waare.

Auf Anfrage versenden wir franko Proben aller unserer neuesten Seiden-, Plüsch-, Sammt-, Tuch-, Woll-, Fantasie- und bedruckten Stoffe, Spitzen, Bänder, Teppiche und Möbelstoffe, sowie auch Albums, Beschreibungen und Abbildungen unserer neu geschaffenen Modelle in modernen Toiletten, Mänteln, Roben, Kostümen, Moden- und Coiffüren, Röcken, Unterröcken, Morgenkleidern, Anzügen für Knabenu nd Mädchen, Herrenkleidern, Weisswaaren, weissen Gardinen, fertiger Leibwäsche, Taschentüchern, Strumpfwaaren, Sonnen- und Regenschirmen, Handschuhen, Kravatten, Blumen, Federn, Herren-, Damen- und Kinderschuhem, Kurzwaaren, Articles de Paris, Reiseartikeln, Tapezierarbeiten, Möbeln etc. etc.

„AU BON MARCHÉ“ kennzeichnet sich als das grösste und best eingerichtete Waarenlager und als eine von allen Fremden besuchte Sehenswürdigkeit. (Man. No. 2393) (143-2)

Das Haus „AU BON MARCHÉ“, welches seine Bauten unaufhörlich erweitert, ohne kaum jemals dem stets gesteigerten Zudrange des geehrten Publikums zu genügen, eröffnete vor Kurzem einen ansehnlichen Theil seiner Neubauten und bildet nunmehr in Einrichtung, Lager und Gebäude ein Unikum. — Andere sehr bedeutende Erweiterungsbauten mussten bereits wieder in Angriff genommen werden und deren Eröffnung erfolgt in der nächsten Zeit.

Alle Bestellungen von 25 Franken aufwärts, mit Ausnahme der Möbel und Bettgeräthe und einiger in unseren Katalogen näher bezeichneten Artikel werden portofrei bis zur nächsten Bahn- und Poststation geliefert. Nur der eigentliche Eingangszoll ist vom Empfänger zu tragen.

Das Haus „AU BON MARCHÉ“ hat für den Verkauf keine Filialen, Reisenden, Agenten oder sonstigen Vertreter. — Vor jedem Angebot behufs Vermittlung wird ernstlich gewarnt.

Univerrsum

Illustrirte Zeitschrift für die deutsche Familie

alle 14 Tage ein starkes Heft in gr. Veriton-Format, glänzend ausgestattet, nur Original-Beiträge der ersten und bestesten Schriftsteller enthaltend, reich illustriert mit befandenen Kunstbeiträgen. Nur 50 Pfennig jedes Heft. Der beginnende neue Jahrgang bringt u. a. die mit großer Spannung erwarteten mit 7000 Mark gekrönter Preis-Novellen und einen neuen grossen culturgeschichtlichen Roman

* „Hera“ von Ernst Castein. *

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten des In- und Auslandes.

I^a Münchner Torfstreu

aus dem Torfwerk Feilenbach

empfehlte zu billigstem Preise

(58-18)

Robert Sequin, Rüti (Zürich),
Vertreter für die Schweiz.

Probekugeln und kleinere Partien zu Fr. 5 per 100 Kilos
ab Dépôt Rapperswyl.

Erfolgreichstes Insertions-Organ.

Kostenanschläge und Probenummern gratis und franko. (129)

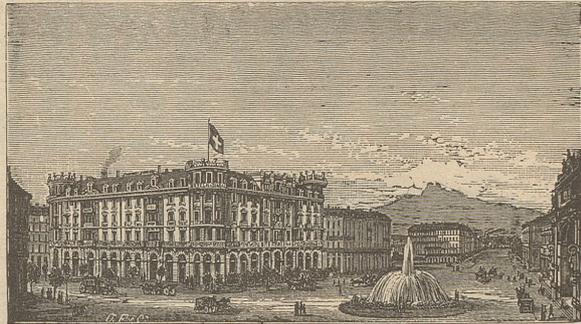
Regelmässige Auflage:
16,000.

Aerztlicher Central-Anzeiger

für die materiellen Interessen der HH. Aerzte.

Hamburg,
Grimm 12.

Zürich Grand Hôtel National Zürich



Neues Haus I. Ranges gegenüber der Einsteighalle des Bahnhofes.
Damensalon. — Bade-Einrichtung.

Grosse, glänzend ausgestattete Säule.

Prächtige Aussicht. — Viele Balkons. — Appartements für Familien.

(11-26) **F. Michel, Propriétaire.**

Zürcher Kantonalbank.

Kündigung von 4% Obligationen.

Wir kündigen hiemit nachfolgende Obligationen

zur Rückzahlung auf 8. Dezember 1887:

| | |
|-----------------------|----------------|
| No. 124901 bis 125000 | } à Fr. 500. — |
| „ 135001 bis 135500 | |
| „ 136501 bis 136504 | |
| „ 137201 bis 137208 | |
| „ 131201 bis 132400 | } „ „ 1000. — |
| „ 134401 bis 134499 | |
| „ 140801 bis 140824 | |
| „ 117201 bis 117300 | |
| „ 117601 bis 117619 | } „ „ 5000. — |
| „ 118006 | |

und bemerken, dass die Verzinsung mit 8. Dezember 1887 aufhört.

Zürich, 31. August 1887.

(O F 5644) (126-3)

Die Direktion.

Billigste Ausschussdecken.

Woldecken, feiner und hochfeiner Qualität, in weiss und farbig und in jeder Grösse (kleiner Fehler wegen zurückgestellt), werden „30%“ = Fr. 3-9 unter courantem Preis als Ausschuss erlassen.“ (23-11)

Schwere Decken in grau und braun (auch für Vieh- und Pferddecken verwendbar) werden für Fr. 2. 80 bis Fr. 9. 80 erlassen; letztere wiegen in der Grösse von ¹⁷⁰/₂₁₅ nahezu 6 Pfund

H. Brupbacher, Fabrikdepôt,
Bahnhofstrasse, Zürich.

Serbischer Hügelwein.

Grössere Sendungen von diesem beliebten vorzüglichen rothen Tischweine sind eingetroffen und wird derselbe à Fr. 45. — per Hektoliter ab Bahnhof Zürich in Fässchen von zirka 220 Litern verkauft. Für Gasthofbesitzer, Restaurateure besonders empfehlenswerther Wein. — Garantie für Reinheit. Referenzen, Muster und Analyse zu Diensten. (19-26)

Charles Weider, Comestibles,
Weinplatz, Zürich.